

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alchimia oder De spiribus metallorum - Hs. Bernus 148

Paracelsus, Theophrastus Bombastus

[s.l.], [17./18. Jahrh.]

Traktat über die alchemischen "Geheimnis alls Geheimnisse"

urn:nbn:de:bsz:31-95390

Kräfte ein sündliche Verwirrung der Geistlichen Tugend
 Ein im Jist barren Eingang des Leibes und der Tod des reinen
 und höchsten Wesens eines im Jostörlichen Leib der Kunstschicks
 ge Jogen das nicht Jostört noch von dem Fleischn die angestrichen werden
 dan nicht verlesam Aristoteles ein doppel Jüger wistet von das Leben
 nicht sein geüß veltugend das in Altanz halben 15 tage vor sein
 Tod weder yster noch Winden mochte

Das geyt lichte Wesen, die einige Ding ist dem

dem von oben Jovab geoffen besetzt werden

Welches Jatz gesinn nicht aller gesinn nicht so yamen mit Wind wehret
 im der den Him mit weit werden gesinn dem des Himmels tan
 die Jüger des Tod weise und was der Muz ist nicht nicht auf Jovab
 dan werde in diesem Jatz geoffen dan wie Morie sagt: Hovis
 hat Jovab alle und bedacht keiner andern Hülffe dann in Jem
 ist alle Zeit lichte glückselig sein lieb lichte ge und Zeit in Jovab
 glück Jatz ist der Geist des S. Wesens ein wippeny aller
 Jovab im der den Jovab des Muz Jovab des Himmels auf Jovab
 der Jovab Jovab der in Muz be wogen dem Kinder Jovab der Jovab
 aus Jovab aller Ding und Jovab der Jovab über alle
 an der Him wehret geister ein aus veltugend Geist wehret
 geüß gesinn Zeit glück selig Jovab lichte Jovab alles bößes
 Jovab alle Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab
 Jovab ein und Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab
 Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab Jovab

- giebt den Menschen, was er im Herzen begehrt dem frommen man
- Zeit leise ster, und langes leben den hochmütigen aber die ich
- nicht bräutchen, die Ewigkeit der Tod ist der Feind der
- Weisheit den die Welt nicht begreiffen kann du einreden
- des Heiligen Geistes oder du unter wilst davon die ich kenne
- Er ist einer unerkennlichen Natur einer unerkennlichen Kraft
- einer im andern gewaltsam den haben die Feinden von an
- beginn der Welt begehrt zu sein

Anima
mundi

- Die der Geist wird von Avicenna genannt. Die Seele
- der Welt den gleich wie die Seele alle gleich der Tod leidet
 - bewegt, also bewegt die der Geist alle Körper Und wie die
 - Seele in allen gleich dem Tod leidet, also findet die der Geist in allen
 - Elementen geformt wird geformt von diesen von weissen
 - geformt den, wird bewegt in der Weissen, und in der Nasen
 - den ganzen man, den er wird in einem jeden Ding an
 - einer jeden Stadt und zu jeder Zeit geformt den: ist alle
 - Elementen Kraft an und Wind ungen schief gleich in allen
 - Elementen den und was Eigen schaff alle in dem jedes Ding
 - hat das wird in diesem einzigen Ding am höchsten
 - nicht wolkten Kraften, davon, und die von dem Patriarchen
 - ihre Liebe geformt seit und langes leben gesamt haben
 - und alle die darin der in großen Kreisthürn geblüht

eines in der Dreyheit in die Centrum und Ursprung aller Dinge
 in Trigono centri oder Trinitate Divina. veritates sich selbst
 offen barhet und zur Reue in gegeben hat sich in dem wahren
 dem Herrn in der Person Christi mit der Dreyheit Concordia
 dem Herrn. warden regeln Philosophischen Stern sondern nach
 dem Philosophen Platon vegetabilis vel vegetabilis vel
 animalis aus gefürt und hervortret worden und dazgegen das
 höchste Wissen Sapientia verliesen von dem heiligen geist Gottes
 aus 3 geist als dem Centro der Handlung hervortret worden dem in selbigen
 ist die Waise seit und Lebendigkeit aller Dinge in dem wahren
 mit dem in dem Compendium gebelt von Gott anlangtet werden
 wie eines CHRISTUS verheißet Quare primum Regnum
 Dei in der H. Apostel Jacobi Mangeth geredet von
 dem 3 seit der Dreyheit bei Gott dem Vater der Dreyheit alle
 dem 3 seit der Dreyheit der geistlichen Natur. welche nicht mit
 dem von Gott gegeben son dem mit dem Singen Gottes und
 intimirecht aus 3 der Dreyheit der Dreyheit der Dreyheit
 der Dreyheit der Dreyheit ist dem Dreyheit ist die Dreyheit
 wie oben das große Wissen für die Dreyheit ist das große Wissen
 Sapientia das in der Dreyheit in der Dreyheit von dem geist Gottes in
 gegeben wird der so wegen der Dreyheit ist am besten die Dreyheit
 so viel mit der Dreyheit nicht und hervortret nicht nach der Dreyheit
 dem mit gegeben ist von dem Dreyheit die 3 Magister Dreyheit

1. Von Ewigkeit her was Gott und die andern,
 Person der Gottheit ist von Ewigkeit geboren, aus
 dem Water und geist und auß ihm bey dem geschehen
 von Ewigkeit die dritte Person der geist Gottes, alle
 drei Personen Gottheit in einem einzigen Gotthelichen
 in ewigen unteiligen Wesen, durch welchen alle ding erschaffen
 und erhalten werden

2. Als nun die sechs ewigen Gottheit in dem
 Gotthelichen Wesen durch sich selbst, die Welt, die Engel
 die Menschen, und in sich nur die ganze ewige Welt
 schaffen: So hat Gott der Water durch das Wort als die
 andere Person die ding erschaffen nicht in sich selbst
 Wesen, sondern allein Primam Materiam Confusam
 Das ist die Materiam in alle Naturen der ganzen Welt
 bey dem ersten Anfang waren ununterschieden, dann von den
 Philosophi und in Heiliger geschicht Josephus und Terentium
 ein Ding in allen ding verborgen liegen genannt
 und dicitur prima Materia wardens. Dargestellt durch
 Geist Gottes geschaffen hat

3/ In dieser Materie Darinn die Welt beschaffen ist, sein
 bei dem man vermeyhet gewessen Anima quatuor Elementorum
 purum et impurum Aurum et Argentum list im Firmamen-
 tum 3 in dem andern 3 dieser Materie welche mit dem list
 Gottes umbgeben waren sein Him und dem Erdem list
 im Wasser allein dieses das Wortlein Ei A Tugend
 im und im Geist Gottes so auf der Materie geschickelt
 in 6 Tagen allhier mit diesen 3 Elementen Ordnung in
 sein list diesen geschickelt, im geschickelt worden
 und also die Elementa Substantiam sein den 3
 tribus principiis Mercuri Sulphuris et Salis geschickelt
 zu dem Element Solis geschickelt im Firmamentum genannt
 das ist die Welt die ist das VAD und geschickelt solt so
 die andere die Elementa 3 solt lang von dem Him und
 dem Wort kommt die Eigenschaft, ja mit dem Wort
 welche auf die Welt geschickelt, ist im sein list
 nicht über dem dem können

4/ Solte auf mit dem Wortlein für Namentum
 kommt die Eigenschaft, das 3 über allen beginn list

